

## Kurzer geschichtlicher Abriss der Grundschule Colditz

- 1775 erbaut von Kaufmann Kölz aus Leipzig als Cattun- und Leinwandbleiche
- 1785 Besuch durch Kurfürst Friedrich August
- 1808 Übernahme des Objektes durch die Gebrüder Ramsthal
- 1809 Besuch durch Jerome, König von Westfalen, Bruder Kaiser Napoleons
- 1813 französisches Hospital von Mai bis August
- 1813 5. Mai - Übernachtung durch Kaiser Napoleon
- 1818 käuflich erworben von Kaufmann Schwägrichen aus Leipzig  
- Qualitätssiegel der Leinwand „Haarlemer Weiß“
- 1842 Umgestaltung des Gebäudes zum Schulhaus - Knaben- und Mädchenschule
- 1887 Gründung einer Zeichenschule
- 1897 Gründung einer Fachschule
- 1913 Erhebung der Fachschule zur Gewerbeschule
- 1945 Nach Wiederaufnahme des Unterrichts gewerbliche Berufsschule
- 1947 Nutzung der Gewerbeschule durch das Steingut/Porzellanwerk
- 1948 08. Dezember - Verbandsberufsschule
- 1952 Berufsschule Leipzig - Colditz
- 1953 26. Oktober - Berufsschule Colditz
- 1957/58 Angliederung an Berufsschule Grimma
- 1959/60 Internat in der Schule (20 Plätze, ca. 3 Zimmer)
- 1961 01. September - Unterrichtsbeginn in der neuen Betriebsberufsschule  
„Am Ring“ des VEB Porzellanwerkes;  
Umgestaltung der Gewerbeschule zu einem Teil der Polytechnischen Oberschule  
„Ernst Schneller“ am Sophienplatz;
- 1992 Mit dem Schuljahr 1992/93 Gründung der Grundschule Colditz I
- 1994/95 Komplette Sanierung des gesamten Hauses
- 1995 Wiedereröffnung des Gebäudes als Grundschule Colditz mit Beginn des Schuljahres
- 1995/96 Der Unterricht begann für Schüler und Lehrer der beiden, jetzt zusammengeführten  
Grundschulen zu einer, in dem neu sanierten Gebäude. Schulleiterin ist Frau Knoll,  
Leitende Lehrerin Frau Buchalla.